

Informationspflichten gegenüber Kunden und Interessenten gemäß Art. 13 und 14 DSGVO **in Bezug auf Angebotserstellung, Auftragsannahme, -bearbeitung und -durchführung**

Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten zur Angebotserstellung, Auftragsannahme, -bearbeitung und -durchführung. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Telefonnummer.

1. Kontaktdaten und betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DSGVO ist die Vatter GmbH, Im Erfenbacher Tal 16, 67661 Kaiserslautern, E-Mail: info@vatter.de, Telefon: 0631/35185-0, Telefax: 0631/35185-55. Beim betrieblichen Datenschutzbeauftragten handelt es sich um Herrn Karl Salewski. Dieser ist wie folgt erreichbar: Herrn Karl Salewski, Datenschutzbeauftragter, Burgherrenstr. 86, 67661 Kaiserslautern, E-Mail: datenschutz@salewski.it, Tel: 0631/37332181.

2. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

(1) Die Daten werden von uns im Sinne der in Artikel 4 Ziffer 2 DSGVO zu findenden Definition verarbeitet, soweit dies zur Angebotserstellung, Auftragsannahme, -bearbeitung und -durchführung erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt mithin zum Zwecke

- der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person/Firma (z.B. beim Angebot) [Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO],
- der Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person/Firma ist (z.B. bei der Auftragsannahme, -bearbeitung und -durchführung) [Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO],
- der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der die Vatter GmbH unterliegt (z.B. in Steuerangelegenheiten gegenüber dem Finanzamt) [Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO],
- der Wahrung der berechtigten Interessen der Vatter GmbH oder eines Dritten (z.B. bei Zahlungsverzug, etc.) [Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO].
- Hat die betroffene Person/Firma ihre Einwilligung zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben (z.B. zur Übersendung von Preislisten, Neuheiten, technischen Datenlisten, Werbeunterlagen, etc.) [Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO], so werden die personenbezogenen Daten zu dem in der Einwilligungserklärung angegebenen Zweck verarbeitet.

Eine Nichtbereitstellung dieser Daten kann zur Folge haben, dass

- keine Angebote erstellt werden können (z.B. bei fehlender Adresse),
- ein Kaufvertrag nicht zustande kommt,
- ein Auftrag nicht angenommen, bearbeitet oder durchgeführt werden kann,
- Aufträge nur gegen Vorkasse abgewickelt werden können,
- unsere Rechte nicht wahrgenommen werden können.

Dem jeweiligen Interessenten oder Kunden selbst sowie unseren Mitarbeitern sind oder werden personenbezogenen Daten offengelegt. Des Weiteren **übermitteln wir personenbezogene Daten:**

- über die Beantragung, die Durchführung und die Beendigung des zwischen uns bestehenden Vertragsverhältnisses sowie Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten an die Wirtschaftsauskunftei CRIF GmbH, Leopoldstraße 244, 80807 München. Rechtsgrundlage dieser Übermittlung sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Buchstabe f der DSGVO. Der Datenaustausch mit der CRIF GmbH dient der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen (§§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).
- an gegebenenfalls der Firma Vatter GmbH genannte Personen oder Firmen, die bei einer möglichen Auftragserteilung als Auftraggeber, Materialverarbeiter, Vermittler, Erfüllungsgehilfe(n), Dienstleister oder Subunternehmen in Frage kommen und bei der Firma Vatter GmbH als solche gelistet sind,
- an gegebenenfalls der Firma Vatter GmbH genannte Personen oder Firmen, die bei einer Auftragserteilung als Materialverarbeiter, Vermittler, Erfüllungsgehilfe(n), Dienstleister oder Subunternehmen in Frage kommen und bei der Fa. Vatter als solche gelistet sind,
- sofern die Wahrnehmung der Rechte der Firma Vatter GmbH dies erfordert, an eine Rechtsanwaltskanzlei und/oder an ein Inkassobüro (zurzeit die Firma EOS KSI Inkasso Deutschland GmbH, Gottlieb-Daimler-Ring 7-9, 74906 Bad Rappenau),
- auf Verlangen dem Steuerberater und/oder zuständigen Behörden (wie z.B. das Finanzamt),
- bei Kartenzahlung oder bei Zahlung mittels eines sonstigen elektronischen Zahlungsmittels der First Data GmbH, Marienbader Platz 1, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe, oder ggf. einer anderen dafür zuständigen Stelle.
- zur Versendung unserer körperlichen und digitalen Nachrichten auf dem jeweiligen Postweg an die Deutsche Post AG, Charles-de-Gaulle-Straße 20, 53113 Bonn und/oder an die Deutsche Post E-POST Solutions GmbH, Vorgebirgsstraße 49, 53119 Bonn.

Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Vorgenannte Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden sofern sie nicht Angehörige der rechts- und steuerberatenden Berufe sind. Sie werden von uns regelmäßig kontrolliert. Die weisungsgebundenen Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüber hinausgehende Speicherung eingewilligt haben.

(2) Wir unterhalten aktuelle technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Schutzes personenbezogener Daten. Diese werden dem aktuellen Stand der Technik jeweils angepasst.

3. Dauer der Datenspeicherung

Soweit wir Ihre Kontaktdaten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die für die Angebotserstellung erhobenen Daten bis zum Ablauf des dritten Kalenderjahres nach Erteilung des Angebotes. Nach Ablauf dieser Frist werden die für die Angebotserstellung erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht möglich ist.

Soweit wir Ihre Kontaktdaten nicht für betriebliche Zwecke verarbeiten, speichern wir die für die Auftragsannahme, -bearbeitung und -durchführung erhobenen Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist bzw. möglicher vertraglicher Gewährleistungs- und Garantierechte. Nach Ablauf dieser Frist(en) bewahren wir die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Informationen des Vertragsverhältnisses für die gesetzlich bestimmten Zeiträume auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe c DSGVO auf. Für diesen Zeitraum (regelmäßig 10 Jahre) werden die Daten allein für den Fall einer Überprüfung durch die Finanzverwaltung erneut verarbeitet. Nach Ablauf dieser Frist werden die für die Angebotserstellung, Auftragsannahme, -bearbeitung und -durchführung erhobenen Daten gelöscht bzw. gesperrt, wenn ein Löschen nicht möglich ist.

4. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Artikel 15 DSGVO) Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DSGVO die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DSGVO die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DSGVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen – sofern die Daten noch bei uns gespeichert sind.

Im Fall einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e DSGVO) oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DSGVO) können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den vorgenannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn,

- es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

Unter den Voraussetzungen des Artikel 21 Absatz 1 DSGVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden.

5. Kontakt

Alle Informationswünsche, Auskunftsanfragen, Widerrufe oder Widersprüche zur Datenverarbeitung richten Sie bitte per E-Mail oder per Brief an eine der unter Ziffer 1. genannten Adressen. Für nähere Informationen verweisen wir auf den vollständigen Text der DSGVO, welcher im Internet unter <https://dsgvo-gesetz.de> verfügbar ist.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Prof. Dr. Dieter Kugelman, Postfach 3040, 55020 Mainz oder Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Telefon: 06131/208-2449, Telefax: 06131/208-2497, Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de/>, E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de.